

Wir laden Sie ein zur WIPOG-Jahresabschlussveranstaltung
am **Donnerstag, 18. Dezember 2025, 18 Uhr 30**
in den **F.A.Z.-Tower**, Europaviertel, Pariser Straße 1, 60486 Frankfurt

Dompfarrer Dr. Johannes zu Eltz

„Autorität – Ein Alltagsbegriff auf dem Prüfstand“

Das Konzept von Autorität ist bereits Jahrtausende alt: Bereits im 11. Jahrhundert v. Chr. ist in China die „Tradition“ als eine Grundvoraussetzung für Autorität begriffen worden. Nach der Antike und der Römischen Republik haben sich schon die christlichen Kirchen – ebenso wie das Judentum – mit dem Autoritätsbegriff beschäftigt. Autorität wird in Anspruch genommen und gewonnen, infrage gestellt und verloren. Sie scheint angesichts unübersichtlicher Zeiten an Wert zu gewinnen und aktuell auch politisch nachgefragt zu sein, dabei ist sie gleichzeitig ein rares Gut. Man hat sie oder man hat sie nicht, heißt es – und wenn man sie dennoch nötig hat? Dem Begriff und der vielfältigen Erscheinung von Autorität nähert sich Dr. Johannes zu Eltz auf einer literarisch-theologischen Spurensuche mit Ausblicken in die Gesellschaft.

Johannes zu Eltz wurde 1957 in Eltville am Rhein geboren und wuchs im Rheingau und im Schwarzwald auf. Er studierte zunächst Jura in München und in Mainz und wurde dort zum Dr. jur. promoviert. Er entschied sich anschließend für den Priesterberuf und studierte Philosophie und Katholische Theologie in Frankfurt am Main und in Rom. 1991 wurde er im Limburger Dom zum Priester geweiht. Von 1995 bis 2001 war er Pfarrer im Westerwald, von 1999 bis 2010 Leiter des kirchlichen Gerichts in Limburg und von 2006 bis 2010 Stadtdekan von Wiesbaden. Von August 2010 bis Mai 2024 war er Stadtdekan von Frankfurt und Bischöflicher Kommissar sowie Vorsitzender des Caritasrates und der Gesamtverbandsvertretung. Im Dezember 2022 wurde er zusammen mit Pia Arnold-Rammé als „vorläufige Regionenvertretung“ gewählt. Mit Aufhebung der Bezirke im Bistum Limburg erlosch zum 1. Mai 2024 sein Amt als Stadtdekan für den Bezirk Frankfurt. Er ist seit 2010 weiterhin Pfarrer am Dom St. Bartholomäus mit seinen acht Kirchorten.

Anschließend findet ein kleiner Empfang mit Gesprächs- und Diskussionsmöglichkeiten statt.

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung den folgenden Link: [WIPOG FAZ 18-12-2025](#)

Hinweis: Die F.A.Z. stellt den Veranstaltungsteilnehmern ein begrenztes Parkplatz-Kontingent zur Verfügung. Dafür ist in der Anmeldung die Angabe des Kfz-Kennzeichens erforderlich.

Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass während der Veranstaltung entstandene Fotos von der WIPOG verwendet werden dürfen. Sollten Sie dies nicht wünschen, informieren Sie uns bitte bis zum Beginn der Veranstaltung.

Heinz Günter Decker
Vorsitzender WIPOG e. V.

Wir danken der F.A.Z., den Städten Frankfurt a. M. und Bad Homburg v. d. H., der IHK Frankfurt a. M. sowie der Frankfurter Sparkasse für Ihre Zuwendungen und Unterstützung!

**Wirtschaftspolitische Gesellschaft
von 1947 e. V.**

Am Seeberg 7 a
61352 Bad Homburg v. d. H.
Telefon: 06172 9369-01
Telefax: 06172 9369-02

E-Mail: info@wipog.de

Internet: www.wipog.de

Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE06 5005 0201 0200 3524 66

Vorstand:

Gf. Vorsitzender: Dipl.-Volksw. Heinz Günter Decker
Stv. Vorsitzender: Dr. Wolfgang Lindstaedt
Stv. Vorsitzende: Prof. Dr. Barbara Dölemeyer
Schatzmeister: Dr. Rainer Behrend
Schriftführer: Matthias Rust M. A.

Ehrevorsitzender: Dr. Harti Schwarz